

Liebe Alumna, lieber Alumnus,

das Jubiläumsjahr 2010 neigt sich dem Ende. Den Beginn der Geschichte »ZUR Bauhaus-Universität Weimar« vor 150 Jahren feierte die Universität mit zahlreichen Veranstaltungen. In den thematischen Werkstattgesprächen und Begleitausstellungen gab die Universität einen Blick auf die vergangenen Jahrzehnte und in die Zukunft und würdigte ebenso die Gegenwart. Den Höhepunkt jedoch bildete der Festtag am 1. Oktober 2010, an dem die Jubiläumsausstellung eröffnet sowie ein großes Geburtstagsfest gefeiert wurde.

Viele unserer Alumni haben wir in diesem Jahr als Gäste begrüßen dürfen, nicht zuletzt anlässlich unseres traditionellen Bauhaus-Weihnachtsmarktes am letzten Wochenende mit den drei märchenhaften Frau Holle-Verfilmungen in der »Holle-Rolle«. Auch im nächsten Jahr werden wir Sie zu den verschiedensten Anlässen herzlich begrüßen und willkommen heißen.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage. Kommen Sie gut ins neue Jahr!
We wish you a Merry Christmas and a Happy New Year!

Ihr Alumni Team

Rubriken

- Aktuell
- Rückschau
- Ausblick
- Weiterbildung
- Termine
- Allgemeines
- Matrikeltreffen
- Nachruf

Aktuell

Professor Karl Beucke wird neuer Rektor der Universität

Im nächsten Frühjahr steht an der Bauhaus-Universität Weimar ein Amtswechsel bevor. Professor Dr.-Ing. Karl Beucke tritt im April die Nachfolge des langjährigen Rektors Professor Dr.-Ing. Gerd Zimmermann an. Dies beschloss der Senat am 1. Dezember 2010 in einer geheimen Wahl und bestätigte damit die entsprechende Wahl des Universitätsrates.



Rektor Professor Dr.-Ing. Gerd Zimmermann gratuliert seinem Nachfolger Professor Dr.-Ing. Karl Beucke; Quelle: Bauhaus-Universität Weimar

Prof. Beucke ist bereits seit 2005 als Prorektor für Forschung in der Universitätsleitung tätig. 1995 war Karl Beucke als Professor für Informatik im Bauwesen an die Fakultät Bauingenieurwesen berufen worden. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören die Kommunikation in Bauplanungs- und Bauausführungsprozessen, die netzverteilte Zusammenarbeit im Bauwesen, die Bauprozessmodellierung sowie baubetriebliche und betriebswirtschaftliche Informationssysteme. Zudem leitet er mehrere bedeutende Drittmittelprojekte an der Fakultät. Professor Beucke verfügt über hervorragende Beziehungen zu international renommierten Universitäten wie der University of California in San Diego und der Stellenbosch University in Südafrika. Seit 2008 ist Professor Beucke Präsident der International Society for Computing in Civil and Building Engineering (ISCCBE). Weitere Informationen und Vita.

Rückschau

Ein Netz – viele Stränge

Wer am 1. Oktober in der Weimarahalle mit dabei war, kann es nur so beschreiben: Zum bisher größten Weimarer Alumni-Treffen kamen über 400 Persönlichkeiten, unter ihnen Studenten und Absolventen, Juniorprofessoren und Emeriti, Freunde und Förderer, Honoratioren aus nah und fern – all jene also, die für eine Universität als akademische Institution stehen. Mancher wird vielleicht fragen: »War das nicht die Festveranstaltung zum 150. Geburtstag der Hochschule?« Ja natürlich – und eine überaus gelungene dazu – aber eben auch die bisher hochkarätigste Alumni-Veranstaltung. Eine Sicht auf das Alumni-Netzwerk von Dr. Michael Eckardt.

Impressionen vom Bauhaus-Weihnachtsmarkt 2010

Die kreative Avantgarde Weimars lockte am vergangenen Wochenende zahlreiche Studierende, Mitarbeiter, Alumni und Weimarer zum Hauptgebäude und Bauhaus Atelier.



Bauhaus-Weihnachtsmarkt; Foto: Silvia Riedel

Unter dem Motto »Kauf Dir ein Stück Bauhaus« bot sich den Gästen eine Vielfalt an Exklusivem, individuellen Einzelstücken, Kleinserien und Handgefertigtem. Als besondere Weihnachtsgabe des Alumni-Büros und des Bauhaus

Film-Instituts wurde in diesem Jahr ein Märchenfilm-Programm, die so genannte »Holle-Rolle«, gezeigt. Anhand ausgewählter Frau-Holle-Verfilmungen der DDR, der Bundesrepublik und der CSSR konnte »Deutschlands schönstes Märchen« neu entdeckt werden. Einzigartig ist dieser Weihnachtsmarkt an der Bauhaus-Universität Weimar mit einem einzigartigen Ambiente für die exklusiven Arbeiten der Studierenden und Hochschulabsolventen – initiiert vom Bauhaus.TransferzentrumDESIGN in Kooperation mit der Gründerwerkstatt neudeli. Die beste Gelegenheit, um sich ein kreatives »Stück Bauhaus« nach Hause zu holen.

TanzMedienAkademie

(bauhausmaschine) Die TanzMedien-Akademie – gegründet 2007 als Forum interdisziplinärer Recherche und Produktion des Kunstfestes Weimar erprobt neue Formen der künstlerischen Zusammenarbeit zwischen Tänzern und Medienkünstlern. Unter der Leitung von Stefan Kraus bot die Bauhaus-Universität Weimar im Sommersemester 2010 einen Fachkurs an, der den Studierenden die Werkzeuge der Echtzeitmedienproduktion für Bühne und Event vermittelt. Der Fachkurs gipfelte in einem 4-tägigen experimentellen Echtzeitmedienlabor im Turm des Weimarer Gaswerks im Rahmen der summaery 2010. Ab dem 15. August bezog die TanzMedienAkademie das Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar, einen wunderschönen Jugendstilbau, gezeichnet von Henry van de Velde. In diesem inspirierenden Umfeld trafen die Tanzstudierenden aus Bitom (Polen) und Frankfurt ein. Zusammen mit den künstlerischen Leitern Stefan Kraus, Lutz Gregor und Dieter Heitkamp betreuten Marc Sauter, Timm Burkhardt und Björn Jung die Studierenden bei

ihren Experimenten mit einem kunterbunten Haufen Medientechnik und der körperlichen Welt des Tanzes. Spontan stieß Robert Wechsler aka Palindrome dazu und Inspizientin Elske Herrmann stellte sicher, dass bei allem kreativen Chaos alles seine Ordnung hatte. Weitere Informationen finden Sie hier.



TanzMedienAkademie; Foto: Maik Schuck

Thüringer Innovationspreis für Alumni und Studierenden

Auf dem Innovationstag in Erfurt gewannen drei Alumni und ein Studierender der Bauhaus-Universität Weimar den Thüringer Innovationspreis. Das Baukastensystem des Produkt-Design-Studierenden Leonhard Oschütz wurde mit einem Preisgeld von 15.000 Euro prämiert und zum Patent angemeldet. Die »Kinematics« Plastik-Bausteine beginnen sich zu bewegen und ihre Form zu verändern, sobald man sie zusammensteckt. Der Gewinn des Preises stellt auch für die betreuende Professur Interaction Design um Prof. Wolfgang Sattler einen großen Erfolg dar.



Sonderpreis für den »gehsammler«. Foto: Hamish John Appleby, Universitätskommunikation

Die Pappkameraden, ein Trio von Alumni des Studiengangs Produkt-Design (Maximilian Bauer, Philipp Böhm und Johannes Hein), gewannen im Feld der jungen Unternehmer mit einem Ordner namens »gehsammler« den Sonderpreis.

Bauhaus.SOLAR AWARD für Architekturprojekt aus Weimar

Für das Projekt »Sun Palace – eine Solartankstelle für Indien« wurde Bianka Brandl, Studentin der Architektur an der Bauhaus-Universität Weimar, im Rahmen des Bauhaus.SOLAR AWARDS mit 1.500 Euro ausgezeichnet.



Entwurf; Quelle: Bauhaus.SOLAR

Der Bauhaus.SOLAR AWARD prämiert Arbeiten aus Architektur und Design, die in herausragender Weise den Einsatz erneuerbarer Energien demonstrieren. Gewürdigt wurde die Preisträgerin im Rahmen des dritten internationalen Kongresses Bauhaus.SOLAR in Erfurt.

In ihrem Entwurf setzt sich Bianka Brandl mit den Verkehrsproblemen der indischen Megacities wie Mumbai oder Delhi auseinander. Um die mobile Lebensqualität dort zu verbessern, sollen neu auf den Markt kommende Fahrzeuge mit nachhaltiger Energiezufuhr ausgerüstet werden. Für diese

hat die Architekturstudentin eine Solartankstelle konzipiert. Durch diese Energiestation sollen nicht nur Antriebsenergie bereitgestellt, sondern auch die sozialen Anforderungen der Fahrer erfüllt werden. Zur Teilnahme am Award waren Studierende aller europäischen Design- und Architekturstudienrichtungen sowie junge Gestalter/innen und Architekten/innen bis zu zwei Jahren nach Studienabschluss eingeladen. Weitere Informationen unter: www.bauhaus-solar-award.de.

Get-Together auf der EXPO 2010 in Shanghai

Drei Stunden sind keine lange Zeit für eine Zusammenkunft auf der Weltausstellung in Shanghai. Vor allem dann, wenn man dort mit hunderten und tausenden von Menschen sogar vier bis fünf Stunden in einer Schlange zu stehen vermag, um in einen der begehrtesten Nationenpavillons zu kommen. Doch drei Stunden können in der Millionenstadt Shanghai unglaublich intensiv sein, wenn sich inmitten der Menschenstrudel auf der meist besuchten Weltausstellung aller Zeiten eine Gruppe von Menschen wieder findet, denen die vergangene Studienzeit an der Bauhaus-Universität Weimar gemeinsam ist. Ein Erlebnisbericht von Philippe Schmidt, 1. Vorsitzender des AFEU e.V. am Institut für Europäische Urbanistik der Bauhaus-Universität Weimar.



Get-Together auf der EXPO 2010 in Shanghai; Foto: IfEU

Schüler erfahren die Faszination des Bauens

Anfang September fand an der Fakultät Bauingenieurwesen der zweite »Ingenieurwissenschaftliche Tag« in 2010 mit Vorlesungen, Experimenten und viel Freude an ingenieurwissenschaftlichen Themen statt.



Foto: Fakultät Bauingenieurwesen, Bauhaus-Universität Weimar

Etwa 90 Schülerinnen und Schüler aus Weimarer Gymnasien und dem Umland folgten der Einladung und verbrachten einen abwechslungsreichen Tag an der Bauhaus-Universität Weimar. Die Themenpalette bot viele Möglichkeiten, sei es, virtuelle Städte zu simulieren, Tragkonstruktionen zu analysieren, mit dem Raster-Elektronen-Mikroskop in Baustoffe zu schauen oder Codierungssysteme im IT-Bereich kennenzulernen. Seit dem Jahr 2001 führt dieser Tag Schülerinnen und Schüler in interaktiven Veranstaltungen an die ingenieurwissenschaftliche Themenvielfalt heran.

Ausblick

Dem Wohnungsschimmel auf der Spur

Ein Forschungsprojekt an der Bauhaus-Universität Weimar ermöglicht zukünftig bessere Ursachenklärung bei Schimmelpilzbildung im Wohnbereich. Das Projekt wurde von der Deutschen

Forschungsgemeinschaft (DFG) mit einer Summe von rund 445.000 Euro bei einer Laufzeit von drei Jahren bewilligt. Angesiedelt ist es an der Professur Bauphysik der Fakultät Bauingenieurwesen. Lesen Sie hier.

4. Firmenkontaktmesse am 11. Mai 2011

Der Wettbewerb um gut ausgebildete und hoch motivierte Mitarbeiter nimmt zu. Die Bauhaus-Universität Weimar bietet durch die Angebote des Careers Service ihren Studierenden frühzeitig eine berufliche Orientierung und erste Kontakte zu Wirtschaftsunternehmen. Genau dafür steht am 11. Mai nächsten Jahres die 4. Firmenkontaktmesse. Unternehmen aus der Region erhalten hier die Möglichkeit, sich zu präsentieren und mit den Studierenden ins Gespräch zu kommen. Die Studierenden erhalten mit dieser Messe einen Überblick über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Region und die Möglichkeit, Antworten auf konkrete Fragen zu beruflichen Einstiegsmöglichkeiten, Bewerbungsverfahren und Anforderungen zu erhalten. Für interessierte Unternehmen.

Bauhaus Summer School für 2011 in Vorbereitung

Sie möchten den nächsten Sommer nutzen, um Menschen aus aller Welt kennen zu lernen und intensiv an Ihren Sprach- oder Fachkenntnissen zu arbeiten? Dann sind Sie hier genau richtig! Die Bauhaus Summer School richtet sich an Abiturienten, Studierende, Graduierte und an Alumni der Bauhaus-Universität Weimar. Bis zu 350 Teilnehmer aus mehr als 40 Nationen lassen eine einzigartige internationale Atmosphäre entstehen, die auch Sie erleben können.

Die Bauhaus Summer School 2011 findet vom 8. August bis 2. September statt. Detaillierte Informationen finden Sie auf diesen Seiten ab Januar 2011.

Neues Ausstellungsformat bei marke.6 »Bauhaus Essentials 2010«

Anlässlich des Jubiläums »150 Jahre ZUR Bauhaus-Universität Weimar 1860–2010« hat die Universitäts-galerie marke.6 als neue Ausstellungsreihe die »Bauhaus Essentials« und hiermit verbunden den Grafe Kreativ Preis eingeführt. Lesen Sie hier.



Ausstellungsankündigung; Quelle: Marke.6

Beim weiterbildenden Studium »Lehmbau – Planen und Bauen mit Lehm« betrachten die Teilnehmenden den Baustoff Lehm ganzheitlich in den einzelnen Phasen des Stoffkreislaufes: von der Gewinnung, der Aufbereitung, der Verarbeitung zu Baustoffen und deren Anwendung im Bauwerk bis hin zur Wiederverwendung. Der Stand der Normung im Lehmbau und marktwirtschaftliche Aspekte werden ebenso vermittelt wie traditionelle und moderne Lehmbautechniken. Beginn: 29. April 2011.

Termine

Ausstellung

das neue bauhaus 2.010
Malerei, Fotografie, Video, Installation, Design, Diskurs – Ausstellungseröffnung bis 28. Januar 2011 im Kunsthaus Erfurt in der Michaelisstraße 34;
info@kunsthaus-erfurt.de,
www.kunsthaus-erfurt.de,
www.facebook.kunsthaus-erfurt.com

Tagungen/Workshops

Taiwan-Germany Bilateral Workshop on Civil Engineering Education, Research, and Practice 2011 / Workshop der National Taiwan University und der Bauhaus-Universität Weimar zur Zukunft des Bauens und der Bauforschung vom 17. bis 21. Januar 2011

Der 42. Kongress des Absurden am 4. Februar 2011, 19 Uhr im Universitätshauptgebäude

XI. International Model Project Forum »European Urban Studies« Changing Urban Images: Planning and Developing Strategies from Neighbourhood to Region an der Bauhaus-Universität Weimar, Institut für Europäische Urba-

nistik, vom 16. bis 18. Februar 2011
Weitere Informationen finden Sie ab Januar 2011 hier.

Allgemeines

Das Alumni-Netzwerk Universidad.es

Die Spanische Botschaft informiert über die Gründung eines Alumni-Netzwerks für alle, die während ihres Studiums zu irgendeinem Zeitpunkt an einer spanischen Universität eingeschrieben waren. Das Netzwerk wurde von der Stiftung Universidad.es ermöglicht. Über dieses Netzwerk erhalten die Alumni Informationen über Studien- und Forschungsstipendien, über internationale Kulturveranstaltungen mit Bezug zu Spanien und Informationen zu Aktivitäten der Stiftung. Ein Forum nicht zuletzt für Ehemalige, die ihre Erfahrungen in Spanien mit anderen teilen möchten. Das Alumninetzwerk finden Sie unter www.universidad.es/alumni_es



Aktuell: Jahrbuch Architektur 2010

Bildreich dokumentiert das gerade erschienene »Jahrbuch Architektur 2010 – Schwerpunkt Forschung« auf 152 spannenden Seiten vorrangig diejenigen aktuellen Forschungsprojekte der Fakultät, die zwischen verschiedenen Disziplinen, Professuren und Partnern aus Industrie und Wirtschaft realisiert wurden und zeigt damit den vielfältigen und repräsentativen

Weiterbildung

Was haben Lehm- und Straßenbau gemeinsam?

Es sind 2 neue weiterbildende Studien, welche die Bauhaus Weiterbildungsakademie Weimar e.V. im neuen Kalenderjahr 2011 startet. Mit dem Studium »Straßenbau mit Zukunft« an der Bauhaus-Universität Weimar ist man auf die neuen Herausforderungen im Straßenbau bestens gerüstet. Klimafreundliche Bauweisen, dem stetig wachsenden Schwerlastverkehr angepasste besondere Bauweisen und das Design sind neben der klassischen Straßenbemessung und -konstruktion die innovativen Inhalte. Beginn: 14. Januar 2011.

Querschnitt von Lehre und Forschung, der die Bauhaus-Universität Weimar auszeichnet. Preis: 12,00 Euro im Universitätsverlag



Jahrbuch Architektur 2010

HORIZONTE-Zeitschrift in Folge

»How to Architecture?« – so der Titel der 2. Ausgabe der »Zeitschrift für Architekturdiskurs – HORIZONTE«. Das Heft thematisiert die Vermittlung von Architektur und die Sensibilisierung einer breiten Öffentlichkeit für relevante Fragestellungen der Architektur. Die Zeitschrift ist eine Zusammenarbeit von Studierenden der Fakultäten Architektur und Gestaltung und entsteht in einer studentischen Initiative. Zu beziehen unter horizonte@archit.uni-weimar.de für 8,50 Euro. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uni-weimar.de/horizonte.



Jubiläumsausgabe zur 150-jährigen Geschichte der Weimarer Hochschule

Die 150-jährige Geschichte der Weimarer Hochschule ist durchaus nicht einheitlich verlaufen, sondern von Brüchen und Fortschritt, aber auch von Stagnation geprägt. So unterschiedlich wie diese spannende Entwicklung sind auch die Beiträge im ersten Band der Jubiläumspublikation. Dieser behandelt die Geschichte der Weimarer Kunst- und Bauhochschulen von 1860 bis 1945.

»Wir sind! Wir wollen! Und wir schaffen!« Von der Großherzoglichen Kunstschule zur Bauhaus-Universität Weimar, 1860–2010, Band 1 (1860–1945), herausgegeben von Frank Simon-Ritz, Klaus-Jürgen Winkler und Gerd Zimmermann.

Der zweite Band, der die wechselvolle Geschichte bis in die Gegenwart beschreibt, soll im ersten Quartal 2011 erscheinen.

Unser Tipp für Sie: Schauen Sie doch mal wieder in das Angebot des Universitätsverlages.

Matrikeltreffen

»Wo sind nur die vielen Jahre geblieben?«

Mit warmen Sonnenstrahlen beginnt dieser besondere Herbsttag im Jahr 1955. Andächtig lauschen die neuen Studierenden des Bauingenieurwesens an der Hochschule für Architektur und Bauwesen Weimar (HAB) den Worten des Professors am Rednerpult. Fünf Jahre später halten sie voller Stolz ihr Diplom-Zeugnis in den Händen. Mit warmen Sonnenstrahlen beginnt auch ihr Matrikeltreffen im Herbst 2010. Lesen Sie hier.

Nachruf

Das Alumni Büro erhielt die traurige Nachricht, dass Prof. Dr.-Ing. Khaled Muswat, Vorsitzender des Alumni-zirkels der jemenitischen Absolventen der Bauhaus-Universität Weimar, am 26. November 2010 nach schwerer Krankheit verstorben ist. Dr.-Ing. Khaled Muswat hat an der Fakultät Bauingenieurwesen bei Prof. Erhard Hampe promoviert. Als Vorsitzender des jemenitischen Alumni-vereins hat Khaled Muswat im Jemen dazu beigetragen, die jemenitischen Alumni sowohl in Aden als auch in Sanaa zusammenzuhalten und die Verbindung nach Weimar aufrechtzuerhalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.



Khaled Muswat zusammen mit anderen Alumni in Aden in diesem Frühjahr 2010. Quelle: Fakultät Bauingenieurwesen, Bauhaus-Universität Weimar

Impressum

Bauhaus-Universität Weimar
Silvia Riedel, Alumni Büro
Marienstraße 9
99423 Weimar
Deutschland
alumni@uni-weimar.de
Telefon +49 (0) 36 43/58 11 91
www.uni-weimar.de/alumni
Layout/Satz: Jennifer Nitschke
Partner & Alumni

www.uni-weimar.de